



NACHBERICHT IDS 2017 KÖLN

Maximilian Voß





»» Mit Spannung erwartet, startete am 22.3.2017 endlich die Internationale Dental-Schau in Köln. Mit Unterstützung der Bundeszahnärztekammer konnten wir unsere BdZM-Uni-Kontakte zu dieser besonderen Veranstaltung einladen. So durften wir gemeinsam die IDS mit all ihren Neuerscheinungen, menschengefüllten Hallen und zahlreichen Gesprächen erleben. Es konnte viel getestet und erkundet werden. Jeder Besucher hat sicherlich seine eigenen persönlichen Highlights von der IDS mit nach Hause genommen. Ganz egal, ob es die nach langem Warten erhaltene Schallzahnbürste, tolle Werbegeschenke oder die teilweise atemberaubende Präsentation der Dentalindustrie war.

Vertreten waren wir am Stand der Bundeszahnärztekammer, in der Generation Lounge, bei dem nationalen und internationalen Treffen der BdZM-Kontakte und bei der Koordinierungskonferenz der zahnärztlichen Hilfsorganisationen.

Unter dem Motto „Wie werde ich Präsident*in“ fand am Donnerstag eine Fragerunde für Studenten statt. Die Präsidenten der Bundeszahnärztekammer Dr. Engel und Prof. Benz wurden von den Studierenden zu den Themen wie Berufsstart, Politik, Zukunft der Zahnmedizin und Frauen in der Standespolitik ausgefragt. Natürlich durfte auch die Beantwortung der Frage der Bundeszahnärztekammer „Wie werde ich Präsident*in“ nicht fehlen. Dieser zweite Messetag konnte durch das umfangreiche Abendprogramm mit seinen zahlreichen Standpartys rund abgeschlossen werden.

Am Freitagvormittag trafen sich die BdZM-Uni-Kontakte und erarbeiteten Vorträge in kleinen Arbeits-

gruppen, um alles zu dem Thema Freiberuflichkeit und den Berufsstart herauszufinden. Am Nachmittag konnten sich die Studierenden zwischen zwei interessanten Veranstaltungen entscheiden. Im Tagungsraum der Studenten versammelten sich die internationalen Studierenden, um in einer internationalen Konferenz verschiedene Länder und deren zahnmedizinische Ausbildungen kennenzulernen. Organisiert wurde dieses Treffen durch Felix und Björn aus den Ressorts European und Worldwide Relations des BdZM. Im Kristallsaal tagte am Freitag die Koordinierungskonferenz Hilfsorganisationen der Bundeszahnärztekammer. Die studentischen Teilnehmer erhielten einen Einblick in die Vernetzung und Bedürfnisse der deutschen zahnärztlichen Hilfsorganisationen, die nicht nur in Entwicklungsländern, sondern auch in Projekten in Deutschland tätig sind. In seinem Impulsvortrag schilderte der BdZM-Vorsitzende Maximilian die Bedürfnisse, Interessen und Anforderungen jener Studierenden, die sich in einem zahnärztlichen Hilfsprojekt engagieren möchten. Eine Umfrage, die unter den Studenten der Zahnmedizin durchgeführt wurde, zeigt das ungebremsste Interesse der Studierenden, sich in einem Hilfsprojekt zu engagieren. Die befragten Studierenden empfehlen, wenn sie an einem Hilfsprojekt teilgenommen haben, die Mitarbeit zu 100 Prozent ihren Kommilitonen weiter. Die Konferenz konnte mit einer positiven Bilanz über das ehrenamtliche Engagement der Zahnmedizin geschlossen werden. Wir können allen Studenten empfehlen, sich an einem Hilfsprojekt zu beteiligen. <<<



DER BdZM AUF DER IDS IN KÖLN

Ein Rückblick zum gemeinsamen Arbeitstreffen des BdZM und der Studierendenvertreter

Anica Schaefer

»» Die diesjährige IDS in Köln vom 22. bis 25. März hat neue Maßstäbe gesetzt: Über 155.000 Besucher konnten an vier Tagen die Innovationen von Ausstellern aus aller Welt begutachten. Mit dabei waren natürlich auch die Vertreter des BdZM und Fachschaftler aus allen Ecken und Enden Deutschlands. Am Donnerstag reisten die eingeladenen Vertreter zur Jugendherberge in Köln Messe/Deutz. In einem völlig ausgebuchten Köln, das ganz im Zeichen der Zahnmedizin stand, wurde dann abends gemeinsam das Wiedersehen gefeiert.

Unter dem großen Thema der Freiberuflichkeit tagte der BdZM am Freitagmorgen der IDS und diskutierte in Gruppen über Aspekte wie Grundlagen und Formen der zahnärztlichen Berufsausübung. Die Moderation übernahm Maximilian Voß (BdZM), und schließlich wurden die einzelnen Themen in großer Runde präsentiert und besprochen.

Natürlich wurden auch wieder Punkte wie die anstehende Roadshow des BdZM und die verschiedenen Möglichkeiten der Vermittlung berufskundlicher Themen an den Universitäten angeschnitten, aber auch die lang ersehnte Novellierung der Approbationsordnung und das eine oder andere unspezifische Anliegen wurden untereinander ausgetauscht und beraten.

Der Höhepunkt des Tages für die Vertreter von BZÄK und BdZM war dann die Diskussionsrunde am Stand der Bundeszahnärztekammer und schließlich die Preisverleihung der Alumni-Awards des BdZA an Ingmar Dobberstein aus Berlin. Für seine jahrelange herausragende Arbeit am „UN-PLAQUED“-Magazin, das über lange Zeit als politisches, aber auch künstlerisches Medium für die junge Zahnmedizin in Deutschland diente, nahm Ingmar Dobberstein die Auszeichnung entgegen. Wer dann noch Energie nach der vielen Arbeit hatte, der konnte sich zu Currywurst und Bier nach Ende der offiziellen Besuchszeit mit dem BdZM, BZÄK und vielen anderen Vertretern der Dentalbranche abends treffen.





Natürlich wurden auch wieder Punkte wie die anstehende Roadshow des BdZM und die verschiedenen Möglichkeiten der Vermittlung berufskundlicher Themen an den Universitäten angeschnitten ...

Samstags konnten die Studierenden zum Abschluss den Messebesuch nochmals ausgiebig genießen und auf Entdeckungstour auf der IDS gehen. Alles in allem war dies ein gelungenes Arbeitstreffen. Großer Dank geht speziell an die Ver-

treter des BdZM, die auch zu dieser IDS vielen Studierenden die Fahrt und den Aufenthalt in Köln ermöglichten und für eine gut organisierte und sehr produktive Show sorgten. In diesem Sinne: Bis zum nächsten Mal auf der IDS. <<<

ANZEIGE

Junge Ideen und klasse Produkte.

Der innovative STERI-SAFewave Bohrerständer ist der ideale Platz für Ihre BUSCH FG- und Wst Instrumente. Er begleitet Sie sicher durch Ausbildung und Praxis.

Sie wissen, was Sie wollen:

- einen **validierten** Bohrerständer mit besonderen Features, die sonst keiner hat
- **Premium** Produkte in umfangreicher Auswahl
- **RKI konforme** Hygieneabläufe
- **kompetente** Beratung
- ein **modernes** Bestellsystem
- **schnelle** Lieferungen
- **TOP** Konditionen
- **langfristig** einen starken Partner; das können wir Ihnen bieten. Zusammenarbeit die begeistert.



There is no substitute for quality

BUSCH & CO. GmbH & Co. KG

51766 Engelskirchen
Tel. +49 2263 86-0
www.busch.eu
www.busch-dentalshop.de

Kathrin Schneider
Teamchefin Universitäten
k.schneider@busch.eu